

**Praktikumsbericht [C1] von: NG**  
**ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2015 / 2016**

Stand: November 2015

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: [eu-servicepoint@international.uni-mainz.de](mailto:eu-servicepoint@international.uni-mainz.de).

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

**ALLGEMEIN**

Zielland:	Frankreich
Studienfach:	Wirtschaftswissenschaften
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Sales and IT
Arbeitssprache:	Französisch & Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01/06/2016 bis 05/08/2016

**PRAKTIKUMSSTELLE**

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Taxeo SAS
Straße/Postfach:	17 quai des Grands Augustins
Postleitzahl und Ort:	75006 Paris
Land:	Frankreich
Homepage:	<a href="http://www.taxeo.com">www.taxeo.com</a>
E-Mail:	<a href="mailto:Contact@taxeo.com">Contact@taxeo.com</a>

**VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Nach viel Recherche im Internet und ungefähr 30 Bewerbungen und einem Vorstellungsgespräch, bekam ich wenn überhaupt nur einige wenige Absagen. Danach bewarb ich mich bei Taxeo, weil dort im vorigen Jahr einige Deutsche ihr Praktikum gemacht hatten. Außerdem bewarb ich mich bei einer Stelle, die die Mainzer Uni weitergeleitet hatte. Nach einem Skype Interview bekam ich dort eine Zusage, danach jedoch auch von Taxeo und entschied mich schließlich dafür.
------------------	--

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Ich habe bei dem Unternehmen mehrfach angerufen und wurde zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Eine Stellenausschreibung gab es nicht. Ich bekam sofort die Zusage und einen Vertrag.
Wohnungssuche:	Dadurch, dass das Praktikum im Anschluss an das Studium war, hatte ich die Wohnung bereits. Ich habe bei unterschiedlichen Portalen Gesuche aufgegeben, bei deutschen wie französischen, habe aber schließlich über eine Kommilitonin eine Wohnung gefunden, in der wir dann eine WG aufgemacht haben.
Versicherung:	Da die deutschen Versicherungen europaweit gelten, bedurfte es keiner besonderen Versicherungen.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Alles genau wie in Deutschland. Handyverträge sogar eher günstiger.
Bank/ Kontoeröffnung:	Für Wohnungsgeld und den Alltag ist die Eröffnung eines Bankkontos unausweichlich. Ich war bei er LCL, bei der es ein Studentenkonto für 1€ gab und eine sehr freundliche Beratung.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	<a href="http://www.leboncoin.fr">www.leboncoin.fr</a> für diverse Kleinigkeiten Im September, Rentrée, kann man sehr gut shoppen da es jede Menge Rabatte gibt. Von einem neuen Bett über Handys und Klammotten.

### INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Pflichtpraktikum
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Teilweise konnte ich Erlerntes umsetzen, vor allen Dingen Informatikkenntnisse und Marketing.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Betreuungsgespräche haben regelmässig statt gefunden.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Die Kollegen waren wie gute Freunde, mindestens alle zwei Wochen haben wir uns nach der Arbeit auf ein Bier getroffen, gegrillt oder im Rahmen der EM Fussball geschaut.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung,	Neben dem Französischen habe ich meine Englisch-

etc.):	kentnisse viel benötigt. Französisch habe ich aber auch nicht vernachlässigt und anderes Vokabular erlernt.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Sehr zufrieden, die Kollegen waren netter als ich es mir vorgestellt habe und die Atmosphäre sehr angenehm. Ich hatte zu Beginn des Praktikums kaum Erwartungen, da ich letztendlich nur froh eins gefunden zu haben. Insgesamt war ich sehr sehr positiv überrascht.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Gute Dauer um in einem Startup zu arbeiten, in einem normalen Unternehmen womöglich zu kurz.
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatl. Durchschnitt in €) / Mehrkosten ggü. den Kosten in Deutschland:	Durchschnittliche Kosten sind höher, vor allen Dingen für die Wohnung. Durch das Gehalt hat sich das jedoch ausgeglichen.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Tourispots meiden, bei der Bewerbung hartnäckig sein.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ich werde noch weiter studieren. Sprachlich und was softskills angeht, hat es mich auf jeden Fall weiter gebracht, gerade durch das internationale Kollegium. Beruflich weiß ich noch nicht, eigentlich möchte ich später in eine andere Richtung gehen.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Auf jeden Fall kann ich die Stelle weiter empfehlen! Das Unternehmen benötigt immer wieder Praktikanten, vor allem von Juni bis September.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website [www.eu-servicepoint.de](http://www.eu-servicepoint.de) einverstanden?

Ja

Nein